

Amtliche Bekanntmachungen

Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung. Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

Rathaus geschlossen

Aufgrund der aktuellen Lage in Verbindung mit dem verlängerten Lockdown gilt bis auf Weiteres folgendes: **Für das Rathaus und die technischen Betriebe:** Persönliche Termine sind ausschließlich in begründeten Fällen und mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Für den regulären Publikumsverkehr haben das Rathaus, inklusive Bürgerbüro geschlossen! Wir bitten um Verständnis.

Für die Postfiliale: Die Postfiliale hat **montags bis donnerstags** von 14:00 bis 16:00 Uhr, freitags von 10:00 bis 11:30 Uhr geöffnet.

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.wald-hohenzollern.de

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 16.03.2021

Bürgermeister Grüner gab bekannt, dass die Stadt Pfulendorf mit den Gemeinden Herdwangen-Schönach und Wald seit dieser Woche ein Testzentrum im Seepark betreiben. Aus der Gemeinde Wald wirken ca. 20 Freiwillige aus der Feuerwehr und der Ortsgruppe des Malteser Hilfsdienstes mit.

Zugestimmt hat der Gemeinderat dem Erlass der Elternbeiträge für die gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen für die Monate Januar und Februar 2021. Das Land Baden-Württemberg hat in einer Vereinbarung mit den kommunalen Spitzenverbänden einen Ausgleich von 80 % der Kosten zugesichert. Eltern, die die Notbetreuung in Anspruch genommen haben sind von der Regelung ausgeschlossen.

Genehmigt wurde der Neubau eines Einfamilienhauses in Walbertsweiler (Kälberwaid 9) nach veränderter Planung der Zufahrtssituation. Dies wurde vom Gemeinderat in einer der letzten Sitzungen moniert.

Die Zustimmung wurde ebenfalls erteilt, für den Bau eines Mehrfamilienhauses in Walbertsweiler (Raster Straße 30). Hier wurde kontrovers diskutiert, da das Gebäude die Baufenster auf alle Seiten ausnutzt und mit einer Firsthöhe von 10 Metern relativ hoch ist. Allerdings entspricht das geplante Gebäude den Vorgaben des Bebauungsplanes.

Das Einvernehmen wurde nicht erteilt einem Bauvorhaben in Walbertsweiler (Sikaweg 6), da es sich mit dieser Planung nicht in die Umgebungsbebauung einfügt und der sich nicht mit dem dörflichen Charakter verträgt. Geplant ist ein viergeschossiges Büro- und Wohngebäude. Zugestimmt hat der Gemeinderat einem Einbau einer Wohnung in das Dachgeschoss in Walbertsweiler (Scheueräcker 7)

Erlassen hat der Gemeinderat eine Einbeziehungsatzung „Im Bollegg“ auf der Teilfläche des F1St. Nr. 106/3. Nur über eine solche Satzung kann kurzfristig die Voraussetzung für eine Wohnbebauung geschaffen werden. Der Bereich ist dem Außenbereich zuzuordnen und es gibt keine städtebauliche Planung, die eine Bebauung zulassen würde. Dies wurde mit dem Erlass der Einbeziehungsatzung ermöglicht.

Unter Verschiedenes gab Bürgermeister Grüner bekannt, dass es derzeit in Wald keine Bauplätze mehr gibt. In Walbertsweiler sind mittlerweile alle Plätze verkauft und auch in Sentenart besteht eine Warteliste. Ortsvorsteher Thomas Loch der Ortschaften Kappel/Glashütte gab bekannt, dass bezüglich des Hochwasserschutzes für Glashütte schon Gespräche mit Grundstückseigentümern aufgenommen wurden. Der Einbau eines erhöhten Schachtes hat schon für eine deutliche Entlastung gesorgt.



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenart



Walbertsweiler

Recyclinghof Wald

Ab Mittwoch, 07.04.2021, ist der Recyclinghof in Wald wieder von 17.00 Uhr – 19.00 Uhr geöffnet. Im Gegenzug wird der Recyclinghof am Freitagnachmittag eine Stunde später geöffnet.

Somit gelten ab dem 07.04.2021 bis zur Rückstellung der Sommerzeit folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch	17.00 Uhr – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Samstag	09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Bürgermeisteramt

Gelbe Säcke am Rathaus verfügbar

In der Zeit vom 15.03.-31.03. steht hinter dem Rathaus (beim Hintereingang) eine Mülltonne, aus der sich die Bürger mit Gelben Säcken versorgen können. Wir bitten aber darum, nicht im Überfluss Rollen mitzunehmen, damit es für alle Bürger reicht. Empfohlen sind 2 Rollen pro Haushalt. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Gelben Säcke auch nur für den Zweck der Wertstoffsammlung verwendet werden dürfen.

Redaktionsschluss-Änderung

Wegen des **Karfreitags** wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 13 **auf Freitag, 26.03.2021, 10 Uhr** vorverlegt. Das Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 31.03.2021.

Wegen des **Ostermontags** wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 14 **auf Mittwoch, 31.03.2021, 10 Uhr** vorverlegt. Das Mitteilungsblatt erscheint am Donnerstag, 08.04.2021.

Wir bitten um Beachtung!!!



Müllabfuhrtermine

Gelber Sack: Der „Gelbe Sack“ wird in der gesamten Gemeinde Wald am Samstag, den 27.03.2021 abgeholt.

Papiertonne: Die Papiertonne wird in der gesamten Gemeinde Wald am Dienstag, den 30.03.2021 geleert.

Müllabfuhr: Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Donnerstag, den 01.04.2021 durchgeführt.

Bundeswehr

Meldung über die beabsichtigte Durchführung mehrerer Truppenübungen (Ausbildungszentrum: Orientierungsmarsch Tag/ Nacht)

Bis zur Stärke von 40 Mann.

Die zeitliche Durchführung der Übungen:

- 30.03.2021, 10:00 Uhr bis 22:00 Uhr
- 31.03.2021, 17:00 Uhr bis 01.04.2021, 06:00 Uhr

Übungsraum:

Meßkirch, Menggen, Illmensee, Großstadelhofen, Herdwangen-Schönach

Ärztliche Notfalldienste / Allgemeine Hilfsangebote

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Notdienst:	0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst:	01805 / 911660 (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.; Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt:	0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG:	07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG:	07571 / 102-6430
Kanakenassen-Infotelefon:	0800 / 8484111

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 4 und im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31.

Apotheken

Apothekennotdienste:
Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833
Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
www.aponet.de

am Samstag, den 27.03.2021

Neue Apotheke am Schloss
von 27.03.2021, 08:30 Uhr bis 28.03.2021, 08:30 Uhr
Schwabstr. 5, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 - 68 44 94

am Sonntag, den 28.03.2021

Die Obere Apotheke Stockach
von 28.03.2021, 08:30 Uhr bis 29.03.2021, 08:30 Uhr
Hauptstr. 20, 78333 Stockach
Tel. 07771 - 23 49

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V.

Familienpflege im ländlichen Raum

Sabine Mutschler
Tel: 07575-209531
Mobil: 0162-756 79 82
Mail: Sabine.Mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
Liebevolle Pflege und Betreuung
Kurzzeit- oder Dauerpflege
Wohnbereich für demente Menschen
Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause
Viele verschiedene offene Angebote im Haus
Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft
Tel. 07552-9337790
Fax: 07552-9337799

Ende des amtlichen Teils

Tagespflege Waldhäusle**Jung und Alt unter einem Dach**

Hohenzollernstr. 3, 88639 Wald

Tel. 07578-9334-244

Fax: 07578-9337-353

Sozialstation St. Elisabeth e.V.**Pfullendorf-Ostrach-Wald**

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670, Fax:

07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen

Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431

E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr

nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung

Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56

E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de**Caritasverband Sigmaringen****Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)**

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571 - 73010

Fax: 07571 - 730140

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag

Frau Tierärztin Bernauer, Rengetswiler, Tel. 07578-9339300

Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.

Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.

Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit

Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)

IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de**Hebammensprechstunde**

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)

Sprechzeiten:

Sigmaringen: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen

Telefonische Sprechstunde:

Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 07571 102-6422

www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde**Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen**

Beratungsstelle bei Teilhabebeeinträchtigung

Jeweils am ersten Freitag im Monat in Bad Saulgau von 9-12 Uhr, am zweiten Freitag im Monat im Rathaus in Sigmaringen von 10-12 Uhr oder individuell nach Vereinbarung. Telefon 07571/7523910 oder info@eutb-rv-sig.de**WEISSER RING****Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe**

Außenstelle Sigmaringen

0151-55164829

**DIE BÜCHEREI****Noch kein Publikumsverkehr**

Aufgrund der hohen Inzidenzwerte im Landkreis bleibt die Bücherei Wald noch bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen.

Das Team hat jedoch ein Bestell- und Abholangebot eingerichtet. Bestellen- auswählen- abholen

Leser können unter der E-Mail-Adresse mediothek-wald@gmx.de und immer montags von 16-17 Uhr unter der Telefonnummer 07578/933133 Medien und Büchertaschen zu bestimmten Themenbereichen: Bilderbücher, altersgerechte Kinderbücher, Romane, DVDs, Krimis, Zeitschriften oder Spiele vorbestellen.Die Büchereimitarbeiterinnen stellen dann nach Wunsch eine Auswahl zusammen. Für die Auswahl steht der Onlinekatalog unter www.bibkat.de/wald oder <https://eopac.net/BGX408897/> zur Verfügung, auch direkt über diesen Onlinekatalog können Medien bestellt werden. Die vorbestellten Medien und Büchertaschen können immer mittwochs zwischen 18 und 19 Uhr im Vorraum der Bücherei kontaktlos abgeholt werden und sind bereits auf dem Leserkonto verbucht.**Medienrückgabe**

Kontaktlose Medienrückgabe im Vorraum der Bücherei mittwochs von 18-19 Uhr, ebenso wie freitags von 15-18 Uhr. Es werden keine Rückgaben angemahnt.

Kirchliche Nachrichten

St. Bernhard Wald
 St. Antonius Großschönach
 St. Eulogius Aftholderberg
 St. Gallus Walbertswiler
 St. Martin Aach-Linz
 St. Peter und Paul Herdwangen
 St. Remigius Sentenhardt

Gottesdienstzeiten 27.03.2021 – 05.04.2021**27.03. Samstag der fünften Fastenwoche**18.30 **Großschönach**Wort-Gottes-Feier am Vorabend, **sh. Info**

Kollekte für das Heilige Land

Beginn der Sommerzeit**Palmsonntag**

- Bitte **Palmen und Zweige zum Segnen** mitbringen.

- Palmen können auch am Samstag mit Namen in die Kirchen Großschönach, Walbertsweiler, Aach-Linz oder Aftholderberg zum Segnen gestellt werden und nach dem jeweiligen Gottesdienst wieder abgeholt werden.

- Auch in den Pfarreien, in denen kein Gottesdienst stattfindet, können gesegnete Palmzweige abgeholt werden. (jeweils am Sonntag in Herdwangen und Wald ab 11 Uhr, in Sentenhart ab 14 Uhr) **sh. Info**

28.03. Palmsonntag9.15 **Walbertsweiler**

Eucharistiefeier – Herbert, Hermann und Maria Halmer, Bruno Wirth, Bernhard und Luise Gröber, Verst. der Familien Wirth und Pofel
Kollekte für das Heilige Land

9.15 **Aach-Linz**

Eucharistiefeier – Leo Keller / 1. Opfer
Antonie und Rudolf Utz
Kollekte für das Heilige Land

10.30 **Aftholderberg**

Eucharistiefeier – Jahrtag Resi Schmid
Kollekte für das Heilige Land

14.00 **Aach-Linz**

Bußfeier

18.00 **Herdwangen**

Kreuzwegandacht, **sh. Info**

30.03. Dienstag der Karwoche8.30 **Wald**

Eucharistiefeier

17.00 **Aach-Linz**

Rosenkranz

01.04. Gründonnerstag

Gebetstag für geistliche Berufe:

- Um Berufungen zum Dienst als Diakon und für alle Diakone

18.30 **Walbertsweiler**

Feier des letzten Abendmahls

18.30 **Herdwangen**

Feier des letzten Abendmahls

02.04. Karfreitag**Kinderkreuzwege:**

Zur Kreuzverehrung sind alle Kinder eingeladen, eine Blume mitzubringen.

10.00 **Aftholderberg**10.00 **Aach-Linz**, sh. Info**Feier vom Leiden und Sterben Christi:**

Zur Kreuzverehrung sind alle eingeladen eine Blume mitzubringen.

15.00 **Wald**15.00 **Aach-Linz**15.00 **Großschönach****03.04. Karsamstag**20.00 **Walbertsweiler**

Osternacht mit Segnung der Osterspeisen

20.00 **Aach-Linz**

Osternacht mit Segnung der Osterspeisen

04.04. Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn9.15 **Wald**

Eucharistiefeier
mit Segnung der Osterspeisen

10.30 **Sentenhart**

Eucharistiefeier
mit Segnung der Osterspeisen

10.30 **Großschönach**

Eucharistiefeier
mit Segnung der Osterspeisen

**05.04. Ostermontag**9.15 **Walbertsweiler**

Eucharistiefeier – Albert Schäfer u. verst. Geschwister /
Klara und Johann Muffler
mit Segnung der Osterspeisen

10.30 **Herdwangen**

Eucharistiefeier – 2. Opfer Elisabeth Traber, geb. Knoll /
Bischof Emil Stehle
mit Segnung der Osterspeisen

10.30 **Aftholderberg**

Eucharistiefeier
mit Segnung der Osterspeisen

Für die Gottesdienste in den Kirchen gilt:

- Die **Höchstzahl der Mitfeiernden ist begrenzt**, je nach Größe der Kirche.
- **Keine Anmeldung** erforderlich. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, wenn gegebenenfalls keine freien Plätze mehr angeboten werden können.
- Bitte tragen Sie Ihre **Kontakt Daten** in das ausliegende Formular ein.
- Ein vorgeschriebener Abstand von 2 m zwischen den Personen muss eingehalten werden.
- Die **Plätze in den Bänken sind markiert**. An ein Platz darf sich eine Einzelperson oder ein Paar setzen. Familien, die zusammen wohnen, können zusammen in eine Bank.
- Bitte tragen Sie eine **OP-Maske oder FFP2-Maske**.
- Es besteht am Eingang der Kirche die Möglichkeit zur **Handdesinfektion**.
- Ordner helfen Ihnen, sich zurecht zu finden.
- Personen mit Krankheitssymptomen können an der Feier des Gottesdienstes nicht teilnehmen.

Gottesdienstzeiten im ZDF

So. 28.03. 9.30 Uhr Frauenfriedenskirche Frankfurt (rk)

So. 04.04. 9.30 Uhr Hamburg (ev)

Die Pfarrbüros sind für den Publikumsverkehr geschlossen.

Bitte nehmen Sie während den üblichen Öffnungszeiten telefonisch oder per Mail Kontakt mit uns auf.

Zu den bisher üblichen Öffnungszeiten in

Aach-Linz: Freitag 9.00-12.00 Uhr, können Sie Frau Hübschle telefonisch in Wald erreichen.

Der Briefkasten in Aach-Linz wird regelmäßig geleert.

Unsere Öffnungszeiten:

Wald: Tel. 07578/634 Fax: 07578/1785

Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)

Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

Wald: Tel. 07578/634

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de

Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:**Diakon Bernd Lernhart** Wald Tel. 07578/2800**Gemeinderef. E. König** Aftholderberg Tel. 07552/7595

eMail: gref-sse-wald@t-online.de

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0

eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:**Dekan Stefan Schmid** Tel. 07575/923 448 16**Pater Joseph**, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60**Spendenkonto** bei der Volksbank Meßkirch:Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck an:

z.B. „**Kirchturmrenovation Großschönach**“**Verwaltungsbeauftragter:**

Anton Meßmer Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch

Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

....und plötzlich bist Du allein.....

Trauercafé im Freiraum (Hauptstr. 32, 72488 SIG- Laiz)

Immer 2. Donnerstag im Monat von 16.30 – 18.30 Uhr

Nähere Informationen x.kraemer@kath-sigmaringen.de

Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163

Kath. Pfarramt Pfullendorf Tel. 07552/922840



Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)

Homepage: www.telefonseelsorge.de

Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB**Katholische Arbeitnehmer Bewegung**

„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht

kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533

werktags 17:00-19:00 Uhr

www.kab-rat-und-hilfe.de**Informationen für die Seelsorgeeinheit****#Osterblühen**

Unter diesem Motto, wird es zu Ostern hin, in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit oder über einzelne Veranstaltungen, die es geben wird, Samentütchen geben, in denen sich eine bio-zertifizierte Bienenblütenmischung befindet. Damit verbunden ist die

Einladung, dass Bilder von der blühenden Blumenwiese über die sozialen Medien der Erzdiözese unter #Osterblühen weitergeleitet und geteilt werden.

Ostern, das Leben siegt

Ebenso werden zu Palmsonntag in den Kirchen Flyer vom Bonifatiuswerk ausliegen. Kirche im Kleinen – Ostern, das Leben siegt, so heißen die Flyer, die einladen, die Karwoche mit ihren einzelnen Tagen bewusster zu erleben und den Weg Jesu bewusst mitzugehen. Bitte bedienen Sie sich.

Erstkommunion 2021

Aufgrund der anhaltenden Einschränkungen der Pandemie, hat das Pastoralteam in Meßkirch in Absprache mit dem Vorstand des Pfarrgemeinderates im Dienstgespräch am 24. Februar 2021 beschlossen, dass die Erstkommunionstermine in den Juni verschoben werden.

Folgende Termine sind nun festgelegt:

12. Juni 2021 in Großschönach

13. Juni 2021 in Walbertsweiler

19. Juni 2021 in Herdwangen

20. Juni 2021 in Wald

**Gebetspatenschaft für die Erstkommunionkinder**

Sie alle sind eingeladen, unsere Erstkommunionkinder auf ihrem Vorbereitungsweg mit dem Gebet zu begleiten.

Dazu hängen in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit Flyer mit einem Gebet und den Namen der Kinder zum Mitnehmen aus.

Bitte bedienen Sie sich reichlich. In diesen Zeiten, wo der Erstkommunionstag wieder verschoben wurde, brauchen es die Kinder und die Familien vielleicht besonders.

Elisabeth König, GRef

Informationen aus Sentenhardt**Kinderkreuzweg in Sentenhardt**

Von Sonntag, **28.03.2021 bis einschließlich Samstag, 03.04.2021** ist in Sentenhardt ein Kinderkreuzweg im Außenbereich der Kirche aufgebaut.

Täglich von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr können die verschiedenen Stationen besucht werden. Ergänzend dazu liegen im Eingangsbereich der Kirche Hefte mit Gebetstexten für die einzelnen Stationen aus.

Das Kinderkirchenteam

Palmzweige an Palmsonntag

Am Palmsonntag liegen ab 14 Uhr Palmzweige zum Mitnehmen in der Kirche in Sentenhardt aus.

Informationen aus Wald und Walbertsweiler**Palmsträuße von den Ministranten**

Auch in diesem Jahr werden die Ministranten aus Walbertsweiler und Wald Palmsträuße für sie anfertigen.

Da wir uns wegen der Coronalage nicht treffen dürfen, werden die Sträuße bei jedem zu Hause gemacht.

Am Palmsonntag werden sie in Walbertsweiler im Gottesdienst gesegnet.

Anschließend werden die Palmsträuße in der Kirche in Walbertsweiler und in der Kirche in Wald angeboten zum Abholen. Der Erlös wird für die Ministrantenarbeit verwendet. Im Voraus vielen Dank.

Eure Ministranten
aus Wald und Walbertsweiler

Information aus Walbertsweiler

Osterweg 2021

Was verbirgt sich hinter diesem Begriff?

Das Gemeindeteam Walbertsweiler hatte die Idee, die Zeit von Palmsonntag bis Ostern erlebbar/begehbar zu machen. Hierzu werden in Walbertsweiler 7 Stationen, sowohl im Freien als auch in der Kirche, aufgebaut.

Im Schaukasten vor der Kirche hängt eine Wegbeschreibung aus. An jeder Station ist ein QR-Code angebracht, wenn Sie diesen mit dem Handy abscannen, hören Sie die dazugehörige Geschichte. Selbstverständlich gibt es diese Texte auch in Papierform. Diese liegen im Eingangsbereich der Kirche zur Mitnahme aus.

Bei der Gestaltung der einzelnen Stationen werden wir von den Ministranten/innen und den Landjugenden aus Walbertsweiler, Sentenhart und Wald unterstützt. Ebenso von einer Kindergartengruppe aus dem Kindergarten Mühlingen.

Der Osterweg ist vom **Sonntag, 28. März bis Sonntag, 11. April** aufgebaut und kann während dieser Zeit tagsüber begehen werden, ganz so wie Sie möchten.

Er beginnt an der Kirche, geht über die Straße zum Pfarrhaus (Vorder- und Hintereingang), zum Friedhof und zurück in die Kirche. Die Wegbeschreibung ist im Schaukasten vor der Kirche ausgehängt.

Bitte beachten Sie unbedingt die zu diesem Zeitpunkt geltenden Coronabestimmungen. Anzahl der Kontaktpersonen, Abstand und Maskenpflicht in der Kirche.

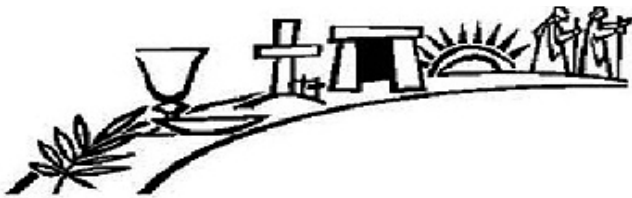
Wir wünschen Ihnen allen ein frohes Osterfest und bleiben Sie gesund.

Das Gemeindeteam Walbertsweiler

Informationen aus Aach-Linz

Einladung zum Kinderkreuzweg

an Karfreitag, **2. April 2021 um 10:00 Uhr** in der Kirche St. Martin, Aach-Linz.



Der letzte Weg Jesu ist ein schwerer Weg. Gemeinsam wollen wir uns an den Kreuzweg Jesu erinnern und diesen in einer kindgerechten Form beten. Dazu laden wir alle in die Kirche Aach-Linz ein.

Zur Kreuzverehrung darf jeder eine Blume mitbringen.

Wir freuen uns auf euch!

Familiengottesdienst-Team Aach-Linz

Karfreitag

An Karfreitag bleibt der Kinderkreuzweg für Besucher in der Kirche aufgebaut und lädt neben den beiden Kreuzwegandachten zum eigenständigen stillen Gebet ein. Für Interessierte, die aus

gesundheitlichen Gründen nicht am Gottesdienst teilnehmen können, gibt es den „Kreuzweg zum Mitnehmen“. In einem kleinen Karton, den Sie nach Hause mitnehmen können, ist das Thema des Kinderkreuzwegs mit den verschiedenen Stationen enthalten.

Ostersonntag / Ostermontag

Für die Osterfeiertage haben wir ein weiteres Angebot für Sie in der Kirche vorbereitet:

Am Altar sind „Oster-Überraschungstüten“ zum Mitnehmen vorbereitet (solange Vorrat reicht!)

Machen Sie doch in diesem Jahr den Osterspaziergang in unsere Pfarrkirche und nehmen Sie sich einen Ostergruß mit nach Hause.

Gemeindeteam Aach-Linz

Altenwerk Aach-Linz, Aftholderberg, Großschönach

Liebe Seniorinnen und Senioren, schon ein ganzes Jahr lang mussten wir auf unsere Alternachmittage verzichten. Wir dürfen aber nicht mutlos werden, sondern wir wollen weiterhoffen, dass bald wieder bessere, unbeschwertere Zeiten kommen. Freuen wir uns darüber, dass die lange Winterzeit vorüber ist und wir auf das Osterfest zugehen. Wir wünschen Euch eine frohmachende Frühlingszeit bei bestmöglicher Gesundheit und grüßen Euch herzlich.

Der Helferkreis



Evang. Kirchengemeinde Ostrach und Wald

Evangelisches Pfarramt Ostrach und Wald
Pfarrer Michael Jung

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach

Telefon: 07585 2315, Fax: 07585 3240

E-Mail: Pfarramt.Ostrach@elkw.de

Homepage: www.ostrach-wald-evangelisch.de

Youtube-Kanal: Sie finden uns, wenn Sie die Stichworte „ostrach evangelisch“ eingeben.

Öffnungszeiten im Pfarramt:

Dienstags 15:30 – 17:30 Uhr

Donnerstags 09:00 – 10:00 Uhr

Wir feiern Gottesdienste unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln (derzeit noch mit Maske, ohne Singen).

Termine:

Freitag, 26. März

Evangelische Christuskirche

17.00 Uhr – 18:00 Uhr „Spielraum – Zeit zum Aufatmen“ (Impuls: C. Landgraf)

Sonntag, 28. März, Palmsonntag

Herbert- Barth- Platz

10.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst mit Chor** (Huber/ Jung) auch Evangelische Gottesdienstbesucher sind eingeladen, Palmzweige mitzubringen.

Gesegnet werden nicht die Zweige, sondern wir als Menschen, die sich auf das Thema „Sterben, Tod und Auferstehung“ einlassen.

Mittwoch, 31. März

14.45 Uhr **Konfi8-Kurs**

Donnerstag, 1. April, Gründonnerstag

Im Kirchgarten der Christuskirche Ostrach

20.00 Uhr **Nacht der verlöschenden Lichter**

Freitag, 2. April, Karfreitag

Evangelische Christuskirche Ostrach

9.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** (Jung)

Klosterkapelle Wald

11.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** (Jung)

(die Kollekte ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt)

Sonntag, 4. April, Ostersonntag**Ostergottesdienst mit Entzünden der Osterkerze** (Jung)parallel ist **Kindergottesdienst mit Ostereiersuche** (Kinder bitte anmelden)**Montag, 5. April, Ostermontag**

- Kein Gottesdienst -

**„Spielraum!“ - Zeiten zum Aufatmen“
Freitags um 17 Uhr im März in der
Christuskirche**Innerhalb von Begrenzungen und Regeln
gibt es „Spielraum,“.Unsere Seele kann gerade in Pandemie-
zeiten Momente des Aufatmens gebrau-
chen. Ähnlich wie die „Seelenwärmerzeit“ im Advent wollen wir(ohne Büchertisch etc.) im März (5./17./19./26.3.2021) Freitags
die Kirche von 17 bis 18 Uhr öffnen. Sie sind eingeladen, wann
immer es Ihnen passt, dazu zu kommen:

- Aufatmen bei leiser Musik

17.45 Uhr kurzer Impuls.

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch**Wochenspruch: Der Menschensohn muss erhöht werden,
auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.****(Johannes 3,14b.15)**Wegen hoher Infektionszahlen findet am Sonntag, 28. März 2021
in der Heilandskirche kein Präsenzgottesdienst statt.Unsere Kirche ist für einen Besuch und ein persönliches Gebet
täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnetDort finden Sie auch ein geistliches Wort für eine eigene Andacht
zu Hause. Sie können das geistliche Wort auch im Pfarramt be-
stellen.Weiterhin besteht die Möglichkeit, eine Kerze in der Kirche anzu-
zünden.Für ein Gespräch erreichen Sie mich unter der Telefonnummer
07575/925382.In den Medien gibt es eine große Auswahl an Gottesdiensten. Nä-
here Informationen dazu finden Sie auch auf unserer Homepage
www.ev.kirche-messkirch.de.

Ihre Anja Kunkel, Pfarrerin

Kindergottesdienst „ToGo“

Liebe Kinder, es ist etwas Tolles für Euch vorbereitet.

Ihr könnt Euch Euren Kindergottesdienst „ToGo“ ab sofort in der
Heilandskirche abholen und mit Eurer Familie daheim feiern.

Viel Spaß!

Jesus mitten unter uns – in Meßkirch:ein Projekt der katholischen, evangelischen und mennonitischen
GemeindeAb Palmsonntag sind Sie herzlich eingeladen an 12 Schaufen-
stern in der Meßkircher Innenstadt den Weg Jesu mitzugehen.Anhand biblischer Erzählfiguren werden die einzelnen Szenen
der Passion- und Osterzeit mit den dazugehörigen Bibelstellen
dargestellt. Außerdem erwarten Sie anhand eines QR-Codes mu-
sikalische Interpretationen und Impulse für Erwachsene, sowie
ein tolles Kinderangebot mit einem spannenden Rätsel.**Die 12 Stationen:**

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1. Ratsapotheke | Jesus heilt einen Blinden |
| 2. Elektro Fecht | Jesus zieht in Jerusalem ein |
| 3. Café Brecht | Jesus und die Händler im Tempel |
| 4. Reinigung Droxner | Jesus wäscht seinen Jüngern die Füße |
| 5. Volksbank Reisebüro | Jesus isst mit seinen Jüngern |
| 6. Buchhandlung Schönebeck | Jesus betet im Garten Getsemani |
| 7. Fotodesign Spöttl | Jesus wird verleumdet |
| 8. Haardesign by Laura | Jesus wird verurteilt |
| 9. Axa Versicherung Schank | Jesus Kreuzweg |
| 10. Axa Versicherung Schank | Jesus stirbt am Kreuz |
| 11. Jemako (gegenüber Rathaus) | Jesus ist auferstanden |
| 12. Klostermarkt | Jesus zeigt sich seinen Jüngern im Emmaus |

Bei Fragen können Sie sich gern an Gemeindeassistentin
Alexandra Chevalier wenden (Tel: 07575/92344820,
gemeindeassistentin@messkirch-sauldorf.de)**Vereinsmitteilungen****Deutsches Rotes Kreuz** 

Bereitschaft Walbertsweiler

Nicht vergessen!**Am 29.03.2021 findet wieder ein Blutspendetermin in der
Zehn-Dörfer-Halle in Wald von 14.30 bis 19.30 Uhr statt.**Weiterhin möchten wir Sie aufgrund der aktuellen Umstände un-
bedingt bitten, sich vorab einen Termin für Ihre Blutspende zu re-
servieren. Nur so können lange Wartezeiten vermieden und Si-
cherheitsabstände eingehalten werden. Eine Terminreservierung
ist online (<https://terminreservierung.blutspende.de/m/wald-zehndoerferhalle>) und über die Hotline (Telefonnummer: 0800 11 949
11) des Blutspendedienstes Baden-Württemberg möglich.Am Ende Ihrer Spende halten wir ein kleines Lunchpaket als Dan-
keschön für Sie bereit.Auch in Pandemie-Zeiten wird ihr Blut dringend gebraucht! Des-
wegen sagen wir bereits im Voraus vielen Dank für Ihre Hilfe.

Ihre DRK-Bereitschaft Walbertsweiler

**Verschiebung des Alteisensammelns in Sentenhardt**Wir als Musikkapelle Sentenhardt haben uns dazu entschieden, die
diesjährige Sammlung des Alteisens in Sentenhardt zu verschie-
ben und auf einen bisher noch unbekanntem Termin zu legen. So-
bald die aktuelle Lage unser gemeinsames Sammeln wieder zu-
lässt werden wir natürlich euer Alteisen abholen kommen.

Musikverein Wald

KRIBBELN IM BAUCH

brauchen wir auch...

**Wir suchen Talente –
und solche, die es noch
werden wollen.**

Unsere neuen Kurse starten.

Jetzt anmelden!

Kontakt:
Jürgen Schatz
dirigent@musikverein-wald.de

www.musikverein-wald.de



Wissenswertes / Aktuelles

Bioabfallsammlung als freiwilliges Hol- und Bringsystem

**Verwaltung schlägt freiwillige Biotonne mit Bringsystem auf die Wertstoffhöfe vor
Eigenkompostierung auch zukünftig zulässig
Kreistag entscheidet am 29. März**

Der Kreistag wird am 29. März darüber entscheiden, wie die Biomüllsammmlung künftig organisiert wird. Landrätin Stefanie Bürkle, Umweltdezernent Dr. Bernhard Obert und Holger Kumpf, Leiter der Kreisabfallwirtschaft stellen der Presse am Donnerstag vor, welche Lösung die Verwaltung zusammen mit den Kreisräten erarbeitet hat.

Nach der groß angelegten Bürgerbefragung im Frühsommer 2020 zu der geplanten Bioabfallsammlung im Landkreis Sigmaringen wurde nochmals eine weitere Systemvariante untersucht. In einem Online-Workshop Mitte Februar wurden dann die verschiedenen Möglichkeiten einer Bioabfallsammlung nochmals mit Mitgliedern des Kreistages diskutiert und gemeinsam Lösungen erarbeitet.

Was vielen Bürgern wichtig war, soll auch weiterhin möglich sein: Wer die Möglichkeit hat und nutzen will, kann seine Bioabfälle auch zukünftig auf dem eigenen Grundstück kompostieren und verwerten. Wer diese Möglichkeit nicht hat oder nutzen will, kann zukünftig seine Bioabfälle entweder zu den 24 Wertstoffhöfen im Landkreis bringen oder freiwillig, gegen Gebühr, am Holsystem für Bioabfälle teilnehmen. Die Tonne soll alle 14 Tage abgefahren werden. „Wir haben für unser Konzept alles in den Blick genommen – vom Sammeln der Abfälle in der Küche bis hin zur Verwertung“, beschreibt Landrätin Stefanie Bürkle.

Jeder Bürger, der eine Biotonne bestellt, soll ein 10 Liter Vorsortiergefäß und jährlich 100 Bioabfalltüten aus Papier erhalten.

„So wollen wir verhindern, dass die Bürger in Versuchung geführt werden ihre Bioabfälle in Plastiktüten zu verpacken, die anschließend auf den Feldern landen.“ erklärt Umweltdezernent Dr.

Bernhard Obert. Um generell eine Verlagerung des Restmülls in die Biotonne zu vermeiden, soll der Bioabfall, wie der Restmüll auch, verwogen und eine Leistungsgebühr erhoben werden. Die Vorsortiergefäße wie auch die Biotonne sollen mit Biofilter gegen die Gerüche, Madenbefall und Fliegen ausgerüstet werden.

Um die Biotonne aber auch im Hinblick auf eine sich wandelnde Gesellschaft für Haushalte mit kleinem Garten attraktiv zu gestalten, sollen die Bürger zwischen verschiedenen Tonnengrößen für ihre Bioabfälle wählen können. Geplant sind Volumen von 60, 120 und 240 Litern. Wer möchte, kann über eine größere Tonne so auch Gartenabfälle entsorgen und sich so Fahrten zum Wertstoffhof sparen.

„Wir möchten ein System anbieten, mit dem die Bürgerinnen und Bürger etwas für das Klima und die Umwelt tun können und gleichzeitig ihren Biomüll komfortabel verwerten lassen können“, fasst Landrätin Stefanie Bürkle zusammen.

„Da dies alles aber leider nicht umsonst ist und auch nicht aus anderen Quellen gegenfinanziert werden kann, werden wir mit der geplanten Einführung der Bioabfallsammlung 2024 nicht umhinkommen, die Gebühren anzupassen.“ so Holger Kumpf.

Ein 4-Personen-Haushalt mit Biotonne muss mit 65 Euro zusätzlich im Jahr rechnen, für vergleichbare Haushalte ohne Biotonne sollen rund 15 Euro mehr anfallen.

Damit die Gebühren für die, die an der Bioabfallsammlung teilnehmen wollen, nicht zu hoch werden, sollen die Fixkosten des Sammelsystems über die allgemeine Grundgebühr gedeckt werden. Mit den neuen Regelungen des im Dezember 2020 von der Landesregierung geänderten Kommunalabgabengesetzes ist dies nun auch rechtssicher möglich. Für andere Abfallfraktionen wie die Grüngut-, Papier-, Altholz- oder Problemstoffsammlung oder die Erfassung auf den Wertstoffhöfen ist dies heute schon so. „Auch hier wird allen Bürgern ein Sammelsystem zur Nutzung angeboten, das vielleicht nicht immer und nicht alle Bürger nutzen, aber trotzdem, über die allgemeine Grundgebühr finanziert, jedem Bürger zur Nutzung zur Verfügung steht.“, erläutert Holger Kumpf.

Nach der geplanten Entscheidung zu einem Sammelsystem für Bioabfälle für den Landkreis Sigmaringen am 29. März im Kreistag soll dann im nächsten Schritt das Abfallwirtschaftskonzept des Landkreises angepasst werden. Der Beginn der Sammlung der Bioabfälle im Landkreis Sigmaringen ist dann nach der europaweiten Ausschreibung der Entsorgungsdienstleistungen für Anfang 2024 geplant.

Telefonische Sprechstunden der Kreisbehindertenbeauftragten

Die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Sie ist Mittlerin zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen.

Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation finden die nächsten Sprechstunden ausschließlich telefonisch statt. Sie können Ihre Anliegen auch jederzeit gerne über die Postanschrift oder per E-Mail an Frau Knaus richten.

Petra Knaus, Unterdorfstr. 8, 72488 Sigmaringen-Laiz
E-Mail: kbb@landkreis-sig.de
Mobil: 0160 98 40 61 98

- **Donnerstag, den 25.03.2021 von 16.00 bis 18.00 Uhr**
- **Donnerstag, den 29.04.2021 von 17.00 bis 19.00 Uhr**
- **Donnerstag, den 27.05.2021 von 16.00 bis 18.00 Uhr**
- **Donnerstag, den 24.06.2021 von 17.00 bis 19.00 Uhr**

Haus der Natur Beuron

Beuron. Naturpädagogikseminarreihe „Raus auf die Streuobstwiese“. 22. April, 26. Juli, 19. Oktober, 3. Dezember (Anmeldung bis 01.04.)

In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese“ stehen eine Fülle von naturpädagogischen Aktivitäten auf dem Programm, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Wahrnehmen und Forschen, Bewegen und Spielen, Beobachten und Experimentieren, Werkeln und Genießen sind dabei angesagt. Die Aktivitäten sind so ausgewählt, dass sie leicht und direkt umsetzbar sind und in abgewandelter Form auch für andere Lebensräume und andere Themen anwendbar sind. „Learning by doing“, Praxisorientierung und ein Skript erleichtern die Umsetzung der Inhalte. Jeder Fortbildungstag hat ein Schwerpunktthema, behält aber immer den ganzen Lebensraum und die entsprechenden jahreszeitlichen Aspekte im Blick. Die als Ganzes gebuchte Reihe gilt als Fortbildung zum Streuobstpädagogen. Auf Anfrage können einzelne Termine belegt werden. Termine: 22. April „Frühlingsboten“, 26. Juli „Die Welt der Schmetterlinge“, 19. Oktober „Erntezeit und Farbenrausch“ und 3. Dezember „Tiere und Pflanzen im Winter“, jeweils 9:30 bis 16:30 Uhr. Sollte das Seminar „Frühlingsboten“ am 22. April nicht stattfinden können, wird es in das Frühjahr 2022 verschoben. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein, Biologin, Naturpädagogin und Naturtherapeutin; Gebühr: Reihe: 300,- €, Einzelseminar: 80,- €; Anmeldung bis 1. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Verkehrsverbund naldo informiert

bwTreueBonus für alle naldo-Abokunden!

Da die naldo-Stammkunden trotz Corona-Pandemie in großer Zahl dem Verkehrsverbund die Treue halten und ihr Abo nicht kündigen, sagt naldo „Danke!“. Bei Abos mit monatlicher Zahlweise wird naldo im April 2021 nur die Hälfte des monatlichen Abobetrags abbuchen, bei Abos mit jährlicher Zahlweise erfolgt im April 2021 eine Erstattung in Höhe von 1/24 des Jahresbetrags. Voraussetzung ist, dass das naldo-Abo im März 2021 gültig ist. Folgende Abokunden profitieren: Jahres-Abos, 9-Uhr-Jahres-Abos, Eltern-Spar-Karten, Senioren-Abos, Abos 25 (nur Abonnenten die bislang keine Erstattung von Elternbeiträgen erhalten haben, wie z.B. Bufdis, FSJler und junge Arbeitnehmer). Alle Kunden, die den bwTreue-Bonus erhalten, wurden bereits von ihrem Abocenter angeschrieben und informiert. Die Aktion bwTreueBonus wird dankenswerterweise vom Land Baden-Württemberg finanziert.

Weitere Informationen finden sich auf www.naldo.de

Grundlagenschulung Lernort Bauernhof für Landwirte

Am Dienstag, 13. April und Mittwoch, 14. April 2021 bietet die Initiative Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg eine Online-Grundlagenschulung für alle Landwirt*innen an, die Schulprojekte auf Ihrem Hof anbieten möchten.

Die zweitägige Schulung findet jeweils von 9:00 bis ca. 17:00 Uhr als Web-Seminar statt. Inhalte sind pädagogische Grundlagen und Methoden für den Lernort Bauernhof, die Gestaltung und Durchführung von Hofbesuchen, Informationen zur Förderung und Finanzierung, Versicherung und Haftung. Die Teilnahmegebühr beträgt 70,00 € pro Person.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft, unter Tel. 07571/102-8642 oder per E-Mail-Adresse cordula.keller@lrasig.de. Das Anmeldeformular finden Sie unter: www.lob-bw.de. Anmeldeschluss ist der 29. März 2021.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Betriebs- und Familienservice

Fiona - Gemeinsamer Antrag 2021

Im Moment läuft die Antragsbearbeitung für den Fiona Antrag 2021 **Persönliche Termine** bei uns in der Geschäftsstelle sind unter den Corona-Schutzmaßnahmen möglich.

Beachten Sie bitte, dass Beratungen zum Gemeinsamen Antrag nicht angeboten werden – lediglich das Ausfüllen des Online-Antrags und der Schlagskizzen.

Ansprechpartnerin Gemeinsamer Antrag: Ulrike Reiter, Tel.: 07585/9307-11

VORANKÜNDIGUNG

Silofolien- und Altreifen-Entsorgung vom 13.-15. April (Dienstag – Donnerstag) 2021

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf

Die Folie wird recycelt...damit gebrauchte Folie Rohstoffe werden! Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in be- senreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V., 88356 Ostrach, Tel. 07585/93070

Sammelbestellung Trichogramma-Schlupfwespen

Bestellen Sie bei uns Ihren Bedarf **bis zum 07. Mai 2021.**

Gerne können wir Ihnen auch eine Ausbringung mit Multikopter anbieten.

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V., 88356 Ostrach, Tel. 07585/93070

Naturschutzzentrum Obere Donau

„Die Region forscht“ geht in die nächste Runde – Reptilien- und Amphibiensichtungen melden

Im Sommer letzten Jahres haben wir unter dem Motto „Die Region forscht“ dazu aufgerufen, Reptiliensichtungen aus der Region zu melden. 85 Reptiliensichtungen von 56 verschiedenen Meldern sind in der Folge eingegangen. Die Meldungen stammen aus allen Ecken des Naturparks und sogar darüber hinaus. Sie reichen von Tuttlingen bis Munderkingen und Ostrach bis Jungingen (Karte unter www.nazoberedonau.de/die-region-forscht). Am häufigsten wurden Ringelnattern und Blindschleichen gemeldet, aber auch Kreuzottern, Schlingnattern und sogar Schildkröten (vermutlich ausgesetzt) wurden gemeldet. In diesem Jahr sollen die Daten weiter ergänzt werden. Wir möchten auf diese Weise einen Überblick bekommen, wie häufig Reptilien im Naturpark Obere Donau vorkommen und wo es Verbreitungsschwerpunkte einzelner Arten gibt.

Im letzten Jahr sind auch einige Meldungen zu verschiedenen Molcharten und Feuersalamandern eingegangen. Diese zählen nicht zu den wärmeliebenden Reptilien, sondern mit ihrer wasserdurchlässigen Haut zu den Amphibien, die zumindest einen Teil ihres Lebens in und an Gewässern verbringen. Aber auch Amphibien sind aus Naturschutzsicht von besonderem Interesse. Ihre Zahl hat in den vergangenen Jahrzehnten aufgrund schwindender Lebensräume und zunehmender Zerschneidung der Landschaft stark abgenommen. Es können uns daher auch gerne Amphibiensichtungen gemeldet werden.

Zu den Amphibien gehören neben Molchen und Salamandern auch verschiedene Kröten-, Unken- und Froscharten. Besonders interessant sind Meldungen von Feuersalamandern. Deren Verbreitungsgrenze führt nämlich mitten durch den Naturpark Obere Donau, die Tiere fehlen in den östlichen Bereichen der Region. Außerdem ist die Art aktuell durch die Pilzkrankheit Bsal bedroht. Diese lässt sich durch punktförmige Hautläsionen am Tier erkennen und führt in kürzester Zeit zum Tod der Salamander. Noch gibt es in Baden-Württemberg keinen nachgewiesenen Befall mit Bsal. Falls Sie tote Tiere finden, melden Sie uns auch dies. Wir geben die Informationen gegebenenfalls an entsprechende Fachinstitutionen weiter.

Mit den steigenden Temperaturen werden Amphibien und Reptilien dieser Tage wieder aktiv und lassen sich bei Spaziergängen oder sogar im Garten entdecken. Idealerweise senden Sie uns bei Ihren Meldungen ein Foto und den genauen Fundort des Tieres. Falls Sie kein Foto machen konnten, aber das Tier trotzdem sicher erkannt haben, melden Sie uns auch dies gerne mit der Angabe des Fundortes. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Tiere und ihre Lebensräume nicht stören. Betreten Sie keine geschützten Biotope und bleiben Sie möglichst auf den Wegen.

Senden Sie Ihre Fundmeldungen an die-region-forscht@nazorberodonau.de. Für weitere Informationen oder bei Fragen melden Sie sich per Mail oder unter 07466/928013.

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2021

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2021 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind somit Teil der Zukunft unserer Heimat. Jeder, der sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser

oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2021**. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2021 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.